



## Frühe und ertragreiche Stärkekartoffelsorte, besser als Seresta

### Vorbehandlung

- Bevorzugt in mechanischer Kühlung lagern, anschließend einen Wärmeschub geben
- Achtung beim Kistenumstapeln: Pflanzgut gut trocknen lassen und nach dem Umstapeln trocken halten, um bakterielle Krankheiten zu vermeiden

### Düngung

- Bei früher Lieferung als Vorpflanzung: Stickstoffgabe auf Lehmboden **150 kg N/ha** und Sandboden **150 kg N/ha**
- Bei später Lieferung: Stickstoffgabe auf Lehmboden **180 kg N/ha** und Sandboden **180 kg N/ha**. Stickstoffgabe auf einmal ausbringen – nicht aufteilen!

### Pflanzung

- Zählen Sie bei 100 Knollen die Anzahl der Triebe. Im Durchschnitt bildet jeder Trieb einen Stängel. Berechnen Sie den Pflanzabstand auf Basis von 15 Stängeln pro laufendem Meter
- Nicht zu schnell pflanzen, um einen gleichmäßigen Pflanzabstand zu gewährleisten

### Wachstumsmerkmale

- Normales, gleichmäßiges Auflaufen
- Überdurchschnittliche Anzahl an Stängeln
- Gut deckend, hoch wachsendes, standfestes Kraut
- Früh abreifend
- Viele Knollen mit früher Knollenansatz
- Normale Blüte mit weißen Blüten
- Mittelfrühe Reife (4,5)

### Ernte und Lagerung

- Früh gut rodefähig, geeignet für frühzeitige Lieferung
- Praxiserfahrungen mit längerer Lagerung noch nicht bekannt

## Krankheiten und Schädlinge

Nematodenresistenz	Ro 1	9	Ro 2,3	9	Pa 2	9	Pa 3	9
Nematodentoleranz		7						
Kartoffelkrebs	Fysio 1	10	Fysio 2/6	10	Fysio 18	9		
Phytophthora	Laub	6	Knolle	7				
Virus	Y	6						
Schorf	anfällig			6				

## Erträge Versuchsfelder Niederlande/Weser-Ems

	Lehmboden	Sandboden	Durchschnitt
Ertrag	99	99	99
Uwg	530 Gramm	515 Gramm	523 Gramm
Stärke %	22,2 %	21,4 %	21,8 %
Stärkeertrag	107	106	107

\* Die oben genannten Ertragszahlen basieren auf einer Reihenrodung in der ersten Oktoberwoche. Für Lieferungen ab dem 1. September ist Aventor die ertragreichste Stärkesorte, die 2024 in der Sortenliste aufgeführt ist.

## Planzguterzeugung

- Überdurchschnittlicher Pflanzgutertrag mit einer gleichmäßigen Anzahl runder Knollen
- Einsatz von Mineralöl ist nicht erforderlich
- Wenig Probleme mit Mutterknollen bei der Ernte
- Aventor ist anfälliger für bakterielle Krankheiten als der Durchschnitt → daher maximal eine Vermehrung empfohlen

## Anbaugesbiet

- Niederlande und das Weser-Ems-Gebiet

Aventor nahm 2023 erstmals am Sortenwertprüfungsverfahren teil. Aus diesem Verfahren geht hervor, dass Aventor auch in der Praxis die ertragreichste Sorte bei Lieferungen Ende August und Anfang September ist. Nach Abschluss des Sortenwertverfahrens wird die Sortenbeschreibung weiter präzisiert.